

13. Forum | 04. April 2024

Forum Zukunftsorientierte Steuerung – Strategien durch Preußisches Kriegsspiel und Serious Gaming verbessern



Fotos: © lucadp (o.), Truefelpix (u.) – Shutterstock

...erlebbar auch in Praxis-
modulen am Vormittag



Universität Stuttgart

GIDS

GERMAN INSTITUTE
FOR DEFENCE AND
STRATEGIC STUDIES

SC

SPITZNER CONSULTING
MANAGING COMPLEXITY

Über die Veranstaltung

STRATEGIEN DURCH PREUßISCHES KRIEGSSPIEL UND SERIOUS GAMING VERBESSERN

Die offizielle Einführung des Preußischen Kriegsspiels auf Regimentsebene der preußischen Armee im Jahr 1824 revolutionierte die Ausbildung von militärischen Streitkräften. Kernidee des Erfinders und Offiziers von Reißwitz war es, strategisches Denken und den taktisch klugen Einsatz von technischen Innovationen zunächst am Spieltisch zu üben.

Heute, 200 Jahre später, helfen Konfliktsimulationen wie War-games oder auch Serious Games Unternehmen und Organisationen dabei, sich mit möglichen Zukunftsszenarien auseinanderzusetzen und Strategien spielerisch zu testen.

Das 13. Forum „Zukunftsorientierte Steuerung“ bringt Expertinnen und Experten aus Wirtschaft, Wissenschaft und Militär zu einem sektorübergreifenden Austausch zusammen. Neben aktuellen Einblicken in den Stand der wissenschaftlichen Forschung kommen Anwendungsexperten zu Wort, die aus ihren Erfahrungen im praktischen Einsatz mit diesen Methoden berichten.

FORUM ZUKUNFTSORIENTIERTE STEUERUNG

Viele Unternehmen und Organisationen sehen sich mit einer zunehmenden Dynamik konfrontiert: Häufigere Krisen, radikale Technologieumbrüche, sich verändernde politische und gesetzliche Rahmenbedingungen, teils dramatische Marktveränderungen und beschleunigte Kommunikation erfordern schnellere, aber auch gut durchdachte (Re-)Aktionen.

Eine Ergänzung bereits existierender Steuerungselemente um den Aspekt Zukunftsorientierung, das heißt eine zeitlich vorausschauende Einbeziehung von Erkenntnissen und fundierten Annahmen zu möglichen Entwicklungen, wird daher immer wichtiger. Unternehmen und Organisationen können so ihre Steuerung pro-aktiver gestalten.

Das Ziel des Forums „Zukunftsorientierte Steuerung“ ist ein sektorübergreifender Austausch über die praktischen Anwendungsmöglichkeiten von Simulationsmethoden. Das Forum findet jährlich statt.

FACHLICHE LEITUNG DES FORUMS



Prof. Dr. Andreas Größler

leitet die Abteilung für Produktionswirtschaft an der Universität Stuttgart. Seine Forschungsschwerpunkte sind Modellierung und Simulation, verhaltensbasiertes Operations Management und Operations Strategy.



Dr. Jan Spitzner

berät seit ca. 25 Jahren Unternehmen in Fragen zukunftsorientierter Steuerung. Er besitzt umfangreiche Erfahrungen in Modellbildung und Simulation, ist Autor zahlreicher Fachpublikationen sowie als Dozent tätig.



GERMAN INSTITUTE
FOR DEFENCE AND
STRATEGIC STUDIES

Das GIDS ist eine Kooperation der Führungsakademie der Bundeswehr und der Helmut-Schmidt-Universität. Es untersucht strategische Fragen aus sicherheits- und verteidigungspolitischer Perspektive und verbindet dabei wissenschaftliche Exzellenz mit militärfachlicher Expertise.

In Kooperation mit:



FÜHRUNGS-AKADEMIE
der BUNDESWEHR

Seit 1957 werden militärische Spitzenkräfte an der Führungsakademie der Bundeswehr auf ihre Aufgaben in den Streitkräften sowie der NATO, der Europäischen Union und den Vereinten Nationen vorbereitet. Kernaufgabe ist die Aus-, Fort- und Weiterbildung bereits berufserfahrener Offiziere aus dem In- und Ausland.

IHR PROGRAMM AM VORMITTAG

- 8.30 Eintreffen der Teilnehmer

- 9.00 **Begrüßung**
Konteradmiral Ralf Kuchler, Kommandeur der Führungsakademie der Bundeswehr (o.V.i.A)

- 9.10 **Einführung in das Forum 2023**
Prof. Dr. Andreas Größler, Universität Stuttgart
Oberst i.G. Stefan Klenz, German Institute for Defence and Strategic Studies (GIDS) (o.V.i.A.)
Dr. Jan Spitzner, Spitzner Consulting GmbH

- 9.20 **Parallele Module**
bis 12.00 Teilnahme an **einem** der parallel stattfindenden Workshops

Modul A Das Preußische Kriegsspiel (Gr. 1)

Pia Henning, Deutsches Biomasseforschungszentrum Leipzig; Prof. Dr. Jorit Wintjes, Universität Würzburg

Modul B Das Preußische Kriegsspiel (Gr. 2)

Dr. Steffen Pielström, Prof. Dr. Jorit Wintjes, Universität Würzburg

Modul C Allein auf stürmischer See – eine abenteuerliche Reise über die sieben Weltmeere

Frank Romeike, RiskNet GmbH

Modul D Strategischer Dialog für Breitkooperationen: Business Wargaming in der Praxis

Prof. Dr. Mario Stoffels, HS Worms; Daniel Rudolf, SGS Serious Gaming & Simulations GmbH

Modul E „Neustart“ – Eine Blackout Simulation

Oberstleutnant i.G. Michael Thiele, Führungsakademie der Bundeswehr

Modul F Von Pferden, Quellen und mehr – ein Strategie-Planspiel interaktiv erleben

Birgit Zürn, Zentrum für Managementsimulation

-
- 10.15 Kaffeepause

Zukunftsorientierte Steuerung – Strategien durch Preußisches Kriegsspiel und Serious Gaming verbessern

IHRE EXPERTEN AM VORMITTAG



Pia Henning MA

arbeitet derzeit als Data Scientist im Datenlabor des DBFZ. Sie hat für ihre Master-Thesis die erste linguistische Analyse des Preußischen Kriegsspiels vorgelegt. Im Rahmen ihres Promotionsprojekts bereitet sie eine digitale Sammlung aller Kriegsspieltexte vor.



Prof. Dr. Mario Stoffels

ist Professor für ABWL, insbesondere Controlling, an der Hochschule Worms. Er berät seit mehr als 20 Jahren kommunale Unternehmen und unterstützt diese bei allen relevanten Fragen der BWL, speziell auch mit Simulationstools.



Dr. Steffen Pielström

arbeitet derzeit als Projektkoordinator am Lehrstuhl für Digital Humanities der Julius-Maximilians-Universität Würzburg und unterrichtet daneben im Digital-Humanities-Programm der Universität Würzburg.



Oberstleutnant i.G. Michael Thiele

ist Referent für gesamtstaatliche Risikoversorgung an der Führungsakademie der Bundeswehr und setzt dabei didaktische Lernspiele in der Lehre ein. Zuvor hatte er verschiedene Führungspositionen im Deutschen Heer und an der Führungsakademie inne.



Frank Romeike

ist Gründer und Geschäftsführer des Kompetenzzentrums RiskNET GmbH – The Risk Management Network. Er ist Autor zahlreicher Publikationen und Standardwerke rund um den Themenkomplex Risk Management, Szenarioanalyse, quantitative Methoden und Wertorientierte Steuerung.



Prof. Dr. Jorit Wintjes

lehrt und forscht derzeit als Professor für Alte Geschichte an der Julius-Maximilians-Universität Würzburg. Er unterrichtet daneben im Digital-Humanities-Programm der Universität Würzburg.



Daniel Rudolf

ist Geschäftsführer der SGS GmbH und unterstützt seit mehr als sieben Jahren kommunale Unternehmen bei der Geschäftsfeldentwicklung, speziell auch durch den Einsatz innovativer Methoden wie Planspiele und Simulationen.



Birgit Zürn

ist Leiterin des Zentrums für Managementsimulation an der DHBW Stuttgart. Ihr obliegt die Organisation, Durchführung und Optimierung von jährlich über 250 Planspiel-Lehrveranstaltungen. Zudem ist sie im Vorstand der Planspielfachverbände SAGSAGA und ISAGA aktiv.

IHR PROGRAMM AM NACHMITTAG

- 12.00 Gemeinsames Mittagessen

- 13.30 **200 Jahre Preußisches Kriegsspiel – ein altes Instrument für moderne Probleme?**
Prof. Dr. Jorit Wintjes, Julius-Maximilians-Universität Würzburg

- 14.15 **Zielorientiert zur Nachhaltigkeit – Die richtigen Maßnahmen zur richtigen Zeit**
Dr. Helge Maas, Capgemini Invent

- 15.00 Kaffeepause

- 15.30 **Spiele: Unterhaltung, Inspiration und Modell**
Dr. Jörg Bewersdorff, ehem. Geschäftsführer in der Gauselmann-Gruppe

- 16.15 **Entscheidungsstraining mittels COMMAND – Erfahrungen des COE CSW**
Flottillenadmiral Sascha Helge Rackwitz, NATO Centre of Excellence for Operations in Confined and Shallow Waters

- 17.00 **Austausch mit den Experten & Get-together**
Experten des Forums

- 18.30 Ende der Veranstaltung

Für Online-Teilnehmer:

- 13.00 **Begrüßung zum Forum 2024**
Video-Aufzeichnung der Begrüßung und der Einführung in das Forum 2024 vom 04.04.2024 um 09.00 Uhr und 09.10 Uhr.

Anschließend nehmen Sie am LIVE-Streaming des nebenstehenden Veranstaltungsprogramms teil.

- 17.00 Ende der Veranstaltung

IHRE EXPERTEN AM NACHMITTAG



Dr. Jörg Bewersdorff

war über 20 Jahre Geschäftsführer in der Gauselmann-Gruppe. Er verfasste mehrere Fachbücher, darunter „Glück, Logik und Bluff“ als Standardwerk über die Mathematik der Spiele (7. Aufl. 2018, 2. US-Aufl. 2021) und diverse Aufsätze zum Glücksspielrecht.



Dr. Helge Maas

ist Experte für Nachhaltigkeit im öffentlichen Sektor und berät seit mehr als 14 Jahren Kommunen, Landes- und Bundesbehörden. Als Sustainability Lead Public Sector verantwortet er deutschlandweit bei Capgemini die Nachhaltigkeitsberatung der öffentlichen Hand.



Flottenadmiral Sascha Helge Rackwitz

ist Kommandeur der Einsatzflottille 1 der Deutschen Marine und Direktor des COE CSW. Neben Strategie und Grundlagen Militärpolitik, Sicherheits- und Verteidigungspolitik sowie Seestrategie und Operative Führung befasst er sich seit langem mit Wargaming in den Streitkräften.



Prof. Dr. Jorit Wintjes

lehrt und forscht derzeit als Professor für Alte Geschichte an der Julius-Maximilians-Universität Würzburg. Er unterrichtet daneben im Digital-Humanities-Programm der Universität Würzburg.

Anfahrtsplan



Veranstaltungsort

Führungsakademie der Bundeswehr
Clausewitz-Kaserne
Manteuffelstraße 20
D-22587 Hamburg

Bitte beachten Sie:

Beim Betreten der Clausewitz-Kaserne ist der Personalausweis vorzulegen. Für Medienvertreter ist eine gesonderte Teilnehmer-Akkreditierung erforderlich.

Anfahrt

Vom Flughafen oder vom Bahnhof mit der S-Bahn S1 in Richtung „Wedel“ oder „Blankenese“ bis zur S-Bahnstation Blankenese. Die Bahnstation über den Hauptausgang (Fahrtrichtung) verlassen und zur Bushaltestelle für den Bus 286, Richtung Othmarschen, gehen. An der Haltestelle Stauffenbergstraße aussteigen und dieser bis zum Ende folgen. Dort erreicht man den Haupteingang der Clausewitz-Kaserne.

Mit dem Auto die A 7 über die Ausfahrt Bahrenfeld verlassen und auf den Osdorfer Weg (B 431) in Richtung Wedel/Osdorf abbiegen. Dem Straßenverlauf (Osdorfer Landstraße) ca. 4,5 km bis zur Kreuzung Osdorfer Landstraße/Rugenberg (Ring 3, auffallend groß) folgen und links in die Isfeldstraße abbiegen. Der Straße bis zum Ende folgen und anschließend an der Ampel Elbchausee im spitzen Winkel links abbiegen (Einbahnstraße!) in die Manteuffelstraße. Nach ca. 400 m befindet sich links die Zufahrt zur Clausewitz-Kaserne.

Veranstalter:

Abteilung für Produktionswirtschaft
Universität Stuttgart
Keplerstraße 17
D-70174 Stuttgart

www.bwi.uni-stuttgart.de/abt10/forum2024